Schwarz-rot-gold

No 3

100

[illegible]politisches Fanzin

[illegible] die vorherigen Ausgaben bewiesen kommt [illegible] Leser dieses Magazins [illegible] voll auf [illegible]

[illegible] die Frage [illegible] immer bre[illegible] beantworten Tips [illegible] Wie werde ich [illegible] MS Punkt, wissenswer[illegible] über die Ami(x)Vax [illegible] Fanzines, unsere be[illegible] Hobbyecke und [illegible] Zeug mehr [illegible] sind [illegible] Heften [illegible] wir [illegible] Collage beig[illegible]

[illegible] es lohnt sich auf alle F[illegible] für dieses geile Fanzine [illegible] 1,50 auf[illegible] Tisch [illegible] knallen.

[illegible] und schreibe

SCHWARZ	der Himmel unserer Zukunft
ROT	die Erde der Vergangenheit
Gold	die Zähne unserer Vater

Mipau

Lautes Lesen hält den Geist frisch

Zunächst möchte sich "SCHWARZ ROT GOLD" erst einmal für die vielen netten Leserbriefe (Hallo Heini, Beate, Hermann, Ralf, Flora Soft, Wirr Warr, und wie sie alle heißen) und für die vielen Pistols-Tape Bestellungen bedanken. (scheffel scheffel) Da wir ja anderen Fanzines in keiner Weise nachstehen möchten, werden auch wir einen kleinen Teil der Briefe veröffentlichen. Wenn jemand seinen Leserbrief in dieser Ausgabe nicht wiederfindet, der soll sich mal ein wenig gedulden, den wir werden in der nächsten Zeit ein Sonderheft indem nur Leserbriefe von Euch, liebe Leser, drin sind, rausbringen. Also abwarten. wer's glaubt wird selig! Auserdem, wo bleiben eure Bestellungen für das bekannte und mittlerweile legendäre "FRANK XEROX - T-SHIRT". Nämlich Frank heult mir fast jeden Tag einen vor, daß er noch keine einzige Bestellung entgegengenommen hat. Also bevor ihr nach C&A oder sonst wo rennt, bestellt euch lieber bei Frank Xerox das bekannte T-Shirt, denn der nächste Sommer steht schon vor der Tür. Außerdem soll es sehr heiß werden, dann könnt ihr eure Lederjacken in die Ecke schmeißen und stolz mit dem übergestreiften "FRANK XEROX T-SHIRT" durch die Straßengehen - und alle Leute werden euch neidisch fragen: "HALLO PUNK - ROCKER! WOHER HAST DU DENN DIESES SCHICKE T-SHIRT?" Und du wirst ihnen dann entgegenschmettern: "VON FRANK XEROX IN 4401 AL-TENBERGE, HANSELL 107!!!"

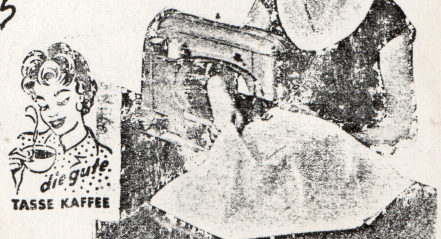
So, und jetzt zum Vorwort. Nach geduldigem Warten habt ihr jetzt "SCHWARZ ROT GOLD" Nummero drei vor euch liegen. Diesmal wie ja angekündigt mit einer kleineren Schrift. Der Vorteil an der Sache ist, daß Brillenträger (Rassisten) dieses Fanzine nur mit viel Mühe oder überhaupt nicht entziffern können und das jetzt mehr Platz für Fotos da ist. Nämlich Fotos sind sehr wichtig. (Als Beweiß das man überhaupt da gewesen ist) Soh Quatsch Auch in dieser Nummer wieder ein paar Gastschreiber. Überhaupt an dieser Stelle will ich mal sagen, daß es unheimlich stressig ist so ein Fanzine zu machen. Infos sammeln, korrespondenz führen, überall hin latschen, Fotos machen, das dauernde xxxxx xxxxxpyebe vertöppen, und zu guter letzt noch das Fotokopieren, auserdem muß ich auch noch bemerken, daß ich mit Tipp-Ex arbeite, xxxxxx daran merkt man lediglich, das xxx nicht mehr diese Schreibmaschinen-Legastenie auftaucht, aber an manchen Stellen doch noch. Och wat solls. Man fragt sich letzten Endes wirklich warum macht man sowas eigentlich noch macht. Für die Sache? Für so Idioten wie ihr, die dieses Fanzine einmal kurz durchlesen, und dann in die nächte Ecke pfeffern? Oder gar des Geld scheffeln's wegen? Ach nee, Geld scheffeln ist nicht xxxxxx drin. Höchstens -.10 Pf. pro Fanzine. Aber ich hab jetzt keinen Bock daran euch das genau mit dem Geld vor zu rechnen. (vorzurechnen, wird zusammen geschrieben) Muß ich ja auch nicht.
In diesem Fanzine ein Interview mit "SCUM", welches ich mit viel Mühe geführt habe. Ein Bericht über die "NEUE WELLE FETE in der K.H.G. am 31.1. die mir und vielen anderen großen Spaß gemacht hat. Bis auf die Hippis, [redacted] Und vom Pelle, der vorerst auch mit Punks und deren Musik nix mehr zu tun ahben will. Ähm., ich meine , mit Punks und Punk live Musik nix mehr zu tun haben will. Und unter anderem haben wir eine Gruß-Seite* eingerichtet. Also wer sich durch "SCHWARZ ROT GOLD" grüßen lassen will, oder wer seinen Namen mal in einem Fanzine lesen will, soll mir schreiben. So, jetzt aber genug geblubbert.

Viel fun beim lesen
wünschen FRANK XEROX und SALLY der immer noch nicht tanzen kann.

* ECKE

Kontaktadresse!
Andreas Blechmann
Immelmannstr. 26
115

Teilen unserer Auflage liegt ein Prospekt der „Sparkasse Berlin" bei. Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



KLINK!

Jetzt reicht's!

Einige Stunden danach...

Und der Schneesturm?

Den brauche ich unbedingt. Er wird die nächste große Stadt total lahmlegen.

Ich habe mir vor einigen Tagen euer Fanzine bei Cha Cha gekauft und finde es wirklich sehr geschmackvoll, Guten Appetit! gediegen, gelungen, informativ... kurzum es gibt nichts zu kritisieren. Ob ich allerdings den Titel gutfinden soll weiß ich nicht.... Hermann F.

Euer Fanzine ist das Schlechteste was ich je zwischen die Finger bekommen habe.
(Name der Redaktion bekannt)
Wolln wa hoffen das du dir nicht die Finger gebrochen hast.

Im Folterkeller...

Verflixt! Er ist schon ohnmächtig!

Hallo Sally! Hab soeben euer Fanzine gekauft und vermisse eigentlich Plattenkritiken. In anderen Fanzines ist das so üblich. Und könntet du nicht mal Adressen von andren Fanzines mir zusenden. Ansonsten find ich es gut das ihr so ein Fanzine macht. Vieleicht ermutigt ihr auch noch andre dazu soetwas zu machen . Ansonsten verbleibe ich auch in Zukunft ein treuer Leser. Hilde

Wenn du einige Seiten weiter umblätterst werden dir die Fanzine-Adressen ins Gesicht springen.

Liebes S.R.G.
Ich kaufe mir jede eurer Ausgaben, denn man wird durch S.R.G. wirklich über Münster's Punk-Szene informiert. Ich habe nur eine Frage,. Warum schreibt Marc Modern keine ~~XXXXXXXX~~ Gedichte mehr für euch?

Herzlichst grüßt euch eure
FLORA SOFT

PS. Die bilder von f.x. und Sally, stehn bereits auf meinem nechttischchen...

Zur Beantwortung deiner Frage können wir dir sagen, daß unser allseits verehrter Mark Modern nach Berlin gezogen ist. Er bringt dort ein eigenes Fanzine raus. Es nennt sich STRUKTO. Du kannst es durch uns beziehen.

Seit dem Artikel in eurer "Zeitschrift" halt ich euch für genauso "Normale Nullen" wie die Bürger von nebenan. Die scheren ebenfalls alles was sie nicht verstehen und wörü- ver- ber sie sich nie informiert haben über den kommunistischen zu sein Parteikamm. Der einzigste Unterschied zwischen den Bürgern, wie und euch war wohl daß ich von euch von euch was anderes erwartet habe.
Mit unfreundlichen Grüßen
Ein Rüpel aus der Kronenburg

P.S. Vielleicht wären die Molly's bei euch doch an der richtigen Stelle gewesen.

Liebe KBW-Leute!
Für euch sind wir warscheinlich auch die "Panker", genauso verhält sich das mit der Anrede "KBW-Leute". (wir sind zwar keine kummus, aber deswegen muß KBW noch lange kein Schimpfwort für uns sein.) Auserdem scheint es eine typische KBW-Rüpel-Kronenburg Angewohnheit zu sein, Anormal Null über den selben Kamm zu scheren, ohne sich vorher darüber zu informieren. Der Aufruf, daß die Leute in die Kronenburg gehen sollen stammt von Sally - und wer sagt euch, daß z.B. Klaus, der ja auch unter die normalen Nullen fällt, der selben Meinung ist, ihr Bürger. Übrigens hatten wir zuerst den Namen NORMAL NULL in Erwägung gezogen, er war bloß nicht mit unserem Faschisten-Zeichen in Einklang zu bringen, (Ⓐ) , denn da kommt ja noch ein "A" drin vor. A kein Ⓐ! Der Versuch uns zu zeigen, was für kleine bürgerliche engstirnige Spießer wir doch sind, war es wert. Am besten ihr tut euch mit K.H.K.'s Rene zusammen, und gründet den "ANORMAL NULL-FAN CLUB" für Münster. Noch mal schnell zu den Mollis: Wenn ihr zu 2 Teilen Bezin noch ein Teil Heizöl dazugebt, dann explodiert es nicht nur schön, sondern brennt auch länger.
PS. Wir treten im nächsten Monat beim Schützenfest in Emsdetten auf - gleich nach dem Havixbecker Bläserchor. Wenn ihr Lust verspührt, kommt doch mal vorbei. Wir treffen uns bestimmt an der Theke im Bierzelt.

Wird es ja doch interessant!

Michel hat Spiel und...

ROOM

Kapitän, etwas Sekt a... den Weinbergen des Ma... um unsere Ankunft a... Arcadia zu feiern?

Ramirez, im Keller ist etwas nicht in Ordnung! Laß zwei Mann hier und komm mit den anderen nach unten.

Je kürzer ein Brief ist, desto größere Chancen bestehen, daß er abgedruckt wird. Anonyme Briefe werden nicht berücksichtigt. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen.

Lang lebe Präsident Vinzon!

...kommen...Und ...on entschieden dagegen gewesen sein, sagen Sie?? Das ist unglaublich! Ich kann mich gar nicht daran erinnern, ihn beim Abschied gesehen zu haben!

Ich bezweifle, daß die Amerikaner eine Atombombe haben. Wir müssen erst die Untersuchungsergebnisse aus Hiroshima abwarten.

Ja, du hast recht.

BZZZ BZZZ

Gleich, Dr. Glavius... Lassen Sie mich auf diesen Funkspruch erst mal antworten.

5

NEUE WELLEN-FETE IN DER K.H.G.

am 31.1.80 oder: Was hat Muschelessen mit Reiten wechseln zu tun?

Die Ani (x) Fax aus Bielefeld

Eigentlich hab ich mir ja vorgenommen keine Konzertberichte zu schreiben, aber was da am 31.1. in der K.H.G. von der Bühne lief war einfach geil. Offiziell angesagt waren die ANI (X) FAX aus Bielefeld, ANORMAL NULL aus Münster, ABFÜHRMITTEL ebenfals aus Münster und BÄRCHEN UND DIE MILCHBUBIS aus Hannover. Die DEAD KENNEDY'S aus Californien haben ja bekanntlich abgesagt. Angeblich wußten se nich wo Münster liegt. (glaub ich aber nich)
Nachdem ich ne halbe Stunde Platten aufgelegt habe, sprangen zuerst mal die ANI (X) FAX auf die Bühne. - - Ja, ich muß zugeben, auf diese Gruppe war ich wirklich neugierig. Denn Peachy, der Mann am Bass, hatte mir vor schon vor längerer Zeit mal sein Können gezeigt. Und die restliche Truppe habe ich beim 2. Scala Festival kennengelehrnt. Alein schon deswegen war ich gespannt. Und nun standen sie auf der Bühne - vor meinen Augen. Die Geräusche die sie an diesem Abend entwickelten, würde ich als die alt her bekannten Pogo Klänge bezeichnen. Wenn se nochn bisschen Üben, werden se wohl blad Ostwestfahlens Pogo-Hard-Core-Punk Band Numma 1 sein. (Neben den AHARDS natürlich)
Dann kam SCUM (dne Namen hab ich doch schon mal irgendwo gehört) ~~xxxx~~ aus Münster auf die Bühne. Sie warn zwar nich angesagt, aber irgendwie mogelten sie einfach dazwischen. (ihr kleinen mogler). Und ausgerechnet die Band war für mich an diesem Abend die Überraschung schlechthin. Denn SCUM war neben BÄRCHEN U.D. MILCHBUBIS die einzigeBand die das Puplikum zum pogen animieren konnte, obwohl SCUM erst an diesem Abend c.a. drei Wochen bestand. Die Besetzung: Gitarre, (ein Engländer) Bass, Schlagzeug, (ein Hippie, der wohl früher, so schien mir, in einer Hard-Rock Kapelle Schlagzeug gespielt hat) und man höre und staune - - ein Mädchen--Gesang. Sie spielten zwar nur Pistols Sachen nach, aber dafür ging es ganz gut los. Also SCUM! Macht mal eigene Sachen, aber dann mit dtsch. Texten.

Und dann kam "die Härte schlechthin" ANORMAL NULL ebenfalls aus Münster (ach nee) Ja! Ja! Ich weiß Kräftig Üben!

ZWEI VON ANORMAL NULL

Copy C. von Scum — oder seit Neustem „Negatives"

Wärend BÄRCHEN UDN DIE MILCHBUBIS ihr Schlachzeug aufbauten, war auf der Bühne die Totale Hektik. Jeder der glaubte er könne ein Instrument bedienen, wollte auf einmal spielen. Pelle war total gestresst. Aber nachdem man die Leute beruhigt hatte, indem man ihnen klarmachte, daß ABFÜHRMITTEL ziemlich eigen mit ihrer Anlage sind gingen sie schließlich doch noch von der Bühne, und die ...MILCHBUBIS konnten nun endlich anfangen. So begeistert haben die mich eigentlich nich. Gewöhnlicher sogenannter "Los-Geh-Rock" mit nen paar New Wave Elementen. Die inzwischen angereisten Osnabrücker Leute tanzten Pogo. (Hallo Pogo!) - und die Hippies wackelten mit den Zehen. (In Münster gibt es immer noch mehr Hippies als Punks*) Nach fünf - sex Stücken bekam ich dann doch zuviel und ging erstmal raus., darum kann ich auch nix mehr über die schreiben.

Was dann aber kam, versetzte meiner Laune einen solchen Rutsch nach Unten, so das ich mir erdreistete, halbvolle Bierbecher und Flaschen auf die Gruppe zu werfen. (Die Rede ist von ABFÜHRMITTEL) Was hatten die auf solch einer Veranstaltung auf der Bühne zu suchen? Ich weißes nich. Zeigten zuerst nen stressigen Film Über sich + so, was ihnen wohl so einen interlektuellen Tatsch verleihen sollte. Schon wärend der Film lief hauten auch schon die meisten Panx wieder ab und die Anzahl der Hippies überschritt eindeutig ~~xxxxxxxx~~ das er-(ver) trägliche Maß. 1*+Sham —

2* bis 1984 wird sich das wohl geändert haben.

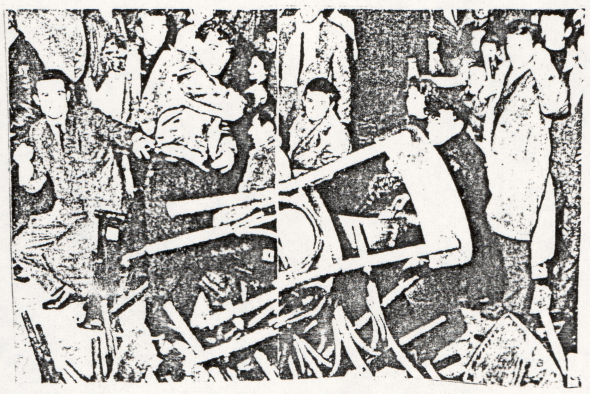
Das dicke Ende kommt noch →

ABFÜHRMITTEL war wirklich kein Guter Ersatz
für die DEAD KENNEDYS. Die Pogos hätten sich gefreut!
ABBA trotzdem vielen Dank für deine Mühe - Pelle!

Sally can't dance

SCUM

PHOTOS: Photo Horst



... DANACH

Das dicke Ende

Pogo-Queen 81

Das ist Tilly -die Pogo-Queen vom Vorjahr

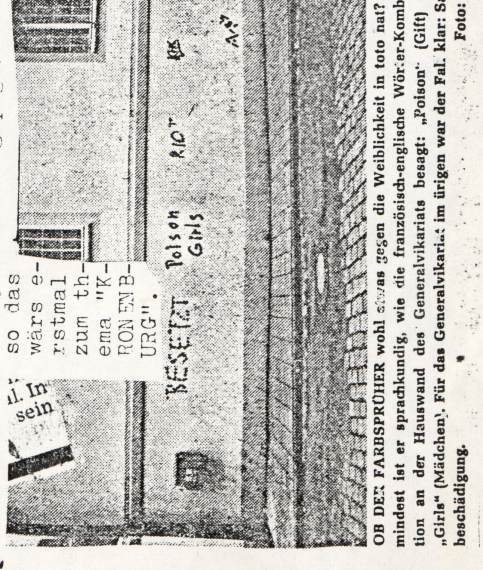
beim nächsten konzert ist es soweit. ( )
denn da wird sich ein jeder die frage stellen:
"WER WIRD DIE POGO-QUEEN 81"?
wie auch in den vorjahren ist auch in diesem jahr wieder eine juri angetreten die mit kritischen augen das geschehen verfolgen wird. andere kriterien spielen natürlich auch noch mit. so zum beisriel das sichere auftreten vor versammelter punkmannschaft, aussehen, kleidung, und noch einige dinge mehr. weitere informationen erhalten diejenigen die sich bei mir schriftlich bewerben. (bitte handgeschrieben, für den graphologen) es winken tolle preise.

1. preis : eine reise (flug) für zwei personen nach cambodia. zwei wochen lang mit netten einlagen.
2. preis : eine nacht im chelsa hotel in new york. zimmer nach wahl.
3. preis : der gewinner dieses preises kommt im nächsten S.R.G. aufs titelbild.
4.-100.preis: je ein edding filzstift.

na ist das nicht was?

viel Glück!

das mit der KRONENBURG hat ja wohl offensichtlich nicht geklappt. wie mir "no feelings" erzählte haben die müslis, so werde ich sie jetzt mal nennen, wegen dem artikel im letzten S.R.G. einen diskussions-abend in der KRONENBURG veranstaltet. ich glaube, die haben das wohl in die total falsche röhre gekriegt, denn man vermutete, daß eines abends zich "wilde punk-rocker" ihren ach sofriedlichen laden stürmen und tische, stühle usw. rausschmeißen würden. man wollte sogar in den wochen nach erscheinen des letzten S.R.G. jedem punk hausverbot erteilen.
um vorzubeugen, daß ich nicht nochmal so einen bösartigen brief aus der KRONENBURG bekomme, möchte ich hier sagen, daß natürlich nicht alle kronenburger müslis oder kbw-leute sind. (schüldigung wegen "der kbw-leute" ich bin tatsächlich ein unwissender narr.) die aktion 28.3. vor der KRONENBURG war übrigens sau geil mit dem aschenbecherwurf ausm 5. stock auf die bullen bei einer ihrer provokationen . ging zum glück 10 cm an mir und leider 15 cm am bullen vorbei. (das soll keine anbändelei sein!)
ich bin von den räumlichkeiten in diesem lade en nach wie vor begeistert, doch leider/gott seidank hängen mir die leute die dort verkehren zum hals raus. mit den räumlichkeiten meine ich natürlich räumlichkeiten für konzerte und so, denn ich bin total in meiner idee verliebt dort t mal ein festival mit bands zu organisieren, wobei die bands nicht unbedingt aus münster kommen brauchen. zb. ARTLESS & KRAWALL aus duisburg. (duisburg-pogo) so das wärs e- rstmal zum th- ema "K- RONENB- URG".



OB DER FARBSPRÜHER wohl etwas gegen die Weiblichkeit in toto hat? Zumindest ist er sprachkundig, wie die französisch-englische Wörter-Kombination an der Hauswand des Generalvikariats besagt: „Poison" (Gift) und „Girls" (Mädchen). Für das Generalvikariat im übrigen war der Fal. klar: Sachbeschädigung. Foto: -so-

Haare, die zu Berge stehen,
sind bei Flöhen gern gesehen,
denn sie können oben jodeln,
oder aber talwärts rodeln ...

Unlängst ging ich mit Cassettenrekorder und Mikrofon bewaffnet durch die City von Münster, um dort diese skurielen Typen zu treffen, die letzter Zeit dem Bürgertum den letzten Atem rauben. Die Rede ist von jungen Typen, die sich in allen denkbaren Farben die Haare färben. Die meisten tragen Lederjacken, die noch mit Anstecker, worauf freche Sprüche stehn , geschmückt sind.

Nachdem ich die Salzstr. einmal hoch und runter gelaufen bin, und sie nochmal hochlaufen wollte, kamen mir in Höhe des Kaufhauses Karstadt zwei dieser Jugendlichen entgegen. Ich konnte sie schon von weitem erkennen. Denn ihre buntgefärbten Haare stachen aus dem Grau der Hüte und Pelzmützen nur so heraus.

Um ehrlich zu sein, ein bisschen Herzklopfen bekam ich doch, als ich auf sie zuging. Doch bevor ich sie anquatschen wollte machte ich mir einen kleinen optischen Voreindruck von ihnen, denn während des Interviews wollte ich mich genau auf meine Fragen und deren Antworten konzentrieren. Genau wie ich es mir vorgestellt hatte, hatten sie alle beide schwarze Lederjacken an. Sie trugen umgenähte Karottenhosen, (die ja auch ihre ärgsten Feinde, die Popper tragen) die an einigen Stellen noch mit Reißverschlüsse versehen waren. Zusätzlich hatten sie noch Fangschnüre, die mittels Karabienerhacken vom einem Hosenbein zum anderen befestigt waren. Das lustigste an den Hosen war ein karierter Lappen, der an ihrem Hinterteil baumelte. Ich glaube, wenn ich gelacht hätte, hätten die mich wohl blindlinks zusammen geschlagen. An den Jacken hefteten Plaketten mit Sprüchen wie, "SHAM [illegible] "STAATSFEIND" "ANARCHY&PEACE" "D-EAD KENNEDYS""CRASS" "FOLTA FÜR TRVOLTA" und noch einige freche Sachen mehr.

Doch dann faste ich ein Herz, und ging zielstrebig auf sie zu, und begann sie ersteinmal zu begrüßen. "Hallo! Na ihr" Doch als ich sie fragen hörte:" Was'n das für'n Wixer?" wollte ich schon wegrennen, aber ich riß mich am Riemen, und fragte die selbstsicher: "Darf ich euch ein paar Fragen stellen, ohne das ihr mich dabei steinigt?" "Nur zu!" erwiderte einer.

SALLY: Ihr seid doch die Punk-Rocker wovor sich jeder fürchtet.
1. Punk: Ja, das sind wir. Weißt du denn auch warum?
Sally: So ungefär. Ich hab schon viel über euch und über eurer Musik was gehört.
2. Punk: Soo?
Sally: Auf Konzerten wo eure Musik gemacht wird, solls doch immer ganz schön rund gehen. Da werden Bierflaschen geschmissen und rumgespeichelt.
2. Punk: Ja, richtig. Das bringt unheimlich viel fun. Passt uns ne Gruppe nicht, dann werfen wir eben mit Bier. So wie das die Punks in London machen.
Sally: Warst du schon mal in London?
2. Punk: Nee! Aber das hab ich irgendwo gelesen.
Sally: Was machst du so? Ich meine beruflich.
2. Punk: Natürlich arbeitslos. Das sind doch alle Punks.

Sally: Warum läufst du denn so rum?
2. Punk: Weil ich nich so aussehen will wie diese scheiß Spießer.
Sally: Warum hast du denn so komische Schnüre zwischen deinen Beinen. Ich mein, das müßte doch echt lästig sein.
2. Punk: Auf Fotos, wo echte Punks drauf sind hab ich das gesehen, und da ich ja auch ein Echter bin, trag ich das eben auch.
1. Punk: Ich sehe das ehr so. Die Bondage, so nennt man die Schnüre, sind ehr symbolisch da. Ich will damit die Einengung in unserer Gesellschaft zum Ausdruck bringen.

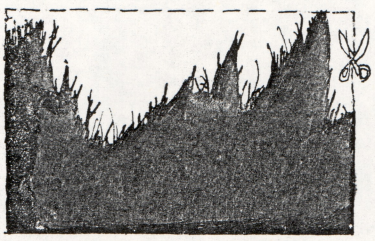
Sally: Ah ja! Aber jetzt mal was andres. Warum schneidet ihr eure Haare den so ungepflegt kurz?
2. Punk: Weil wir damit diese scheiß Spießer schocken wollen.
1. Punk: Ja, damals als diese echten Hippies sich ihre Haare langwachsen lassen haben schockierten sie auch damit das Spießertum. Das wurde aber dann auch zu Mode. Tja, und da haben wir uns die Haare wieder geschnitten. DANN aber nicht so gepflegt wie die älteren Herrschaften, sondern wir kippen uns immer Bier aufm Kopf und schneiden die Haare unsauber ab.
Sally: Ach so. Geh ich da fehl in der Annahme, daß ihr gegen den ganzen"Konsumscheiß"seid.
2. Punk: Was ist das denn? Hab ich aber schon mal irgenwo gehört. Hat das nicht irgend was mit der EWG zu tun.
1. Punk: Ja, ich bin total gegen Konsum...!
Sally: Um noch mal auf die Hose zurück zukommen, wo hast du die her, und wie teuer war die?
1. Punk: Die hab ich mir aus London bestellt. Die hat so 80 Mark gekostet.
Sally: Was bedeutet denn da oben der Anstecker mit dem "A" drauf?
2. Punk: Das bedeutet "Antichrist". Jonny Rotton singt das auch in einem Lied von den Sex Pistols.
Sally: Was halted ihr von den Hausbesetzern?
2. Punk: Die sind geil. Die machen mal was. Überhaubt: Silodor, ähm Saldiri, ach Solorarität, ach ich meine ich hab die gleiche Meinung wie die.
Sally: Wie alt seid ihr beiden?
1. Punk : Ich werde im nächsten Jahr 16.
2. Punk : Und ich bin knapp fünfzehn.
Sally: Ja, das wärs eigentlich auch schon. Tschüss dann.

damit auch der Rücken entzücken kann!
Triumph
Auch in Weiß
mit Gold-Lock
Ob Du's glaubst oda nicht, das Interview ist echt!
leichter Unterbruststütze. 90% Elasthan.
RIUMPH. „poesie bel D". Die Bü
Elasthan.
Quelle

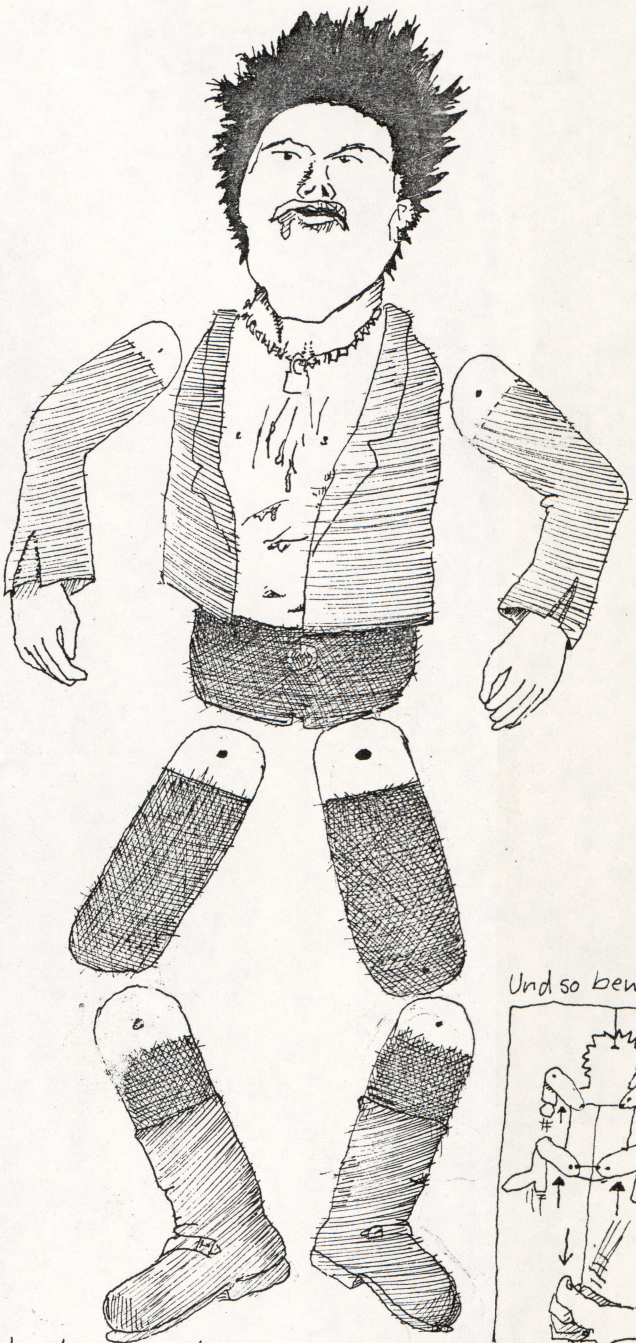
UNSERE SPIEL-, RÄTE UND HOBBYECKE:

Diesmal für die blöden Sid-Fans

Hier-wie immer-unser Starschnitt
Sid Vicious (1:1) Folge 136
Diesmal: Ein Ausschnitt aus seinem wunderbaren Haar:



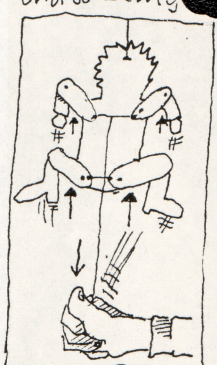
So hier ist er endlich:
Sid Vicious als Hampelmann--
Schneidet ihn aus, klebt ihn auf Pappe und hängt ihn über euer Bettchen!



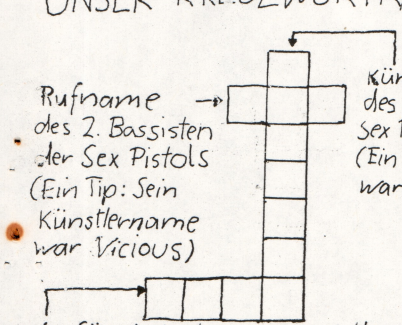
Unser Sid-Minniposter:

Liebe Sid-Fans!
Sid is free! Sid didit his way! Sid was innocent!
Sid lebt! Sid is' im Himmel! (grins)
Habt ihr eigentlich einen Opa? Ja? Dann erzählt es doch ihm...
Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha

Und so bewegt sich Sid
(Das ist keine Anspielung auf Malcom Mc Laren)



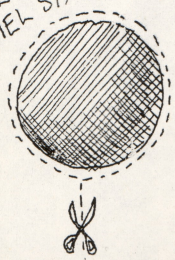
UNSER KREUZWORTRÄTSEL:



Was für ein Instrument spielte er (Sid wischest) bei den Sex Pistols? (Ein Tip: Er spielte Bass)

Der Leitspruch des Monats:
Es gibt nichts schöneres auf Erden als von Sid Wisches umgebracht zu werden

DIE S.R.G.-SAMMELECKE- AUSSCHNEIDEN U. SAMMELN - VIEL SPASS DABEI!



Die schnelle Mark am Hbf.

ich heiße paul poresta, hören sie mir zu wenn sie nicht gerade ein pank sind oder der besitzer eines amerikanischen packerts, geparkt in bahnhofsnähe, sind. ich wollte die stadt noch in dieser nacht verlassen und über land fahren, nicht wegen mafia oder so, ich wollte es so. ich ging also noch schnell einen drink zu mir nehmen, als ich diesen gottverdammten punker traf. eine reihe von windhunden die ohne manifest und ohne zukunft,wie sie meinen, sich punker nennen, und einer bürgerlichen existensmoral den arsch zukehren. ich kannte also diesen knaben, schubbischnorchel oder so, schon von früher und ließ mich mit ihm ein einen gin am nächsten saufpunkt der stadt zu kippen. erfaselte was von delikten die er in die nacht setzen wollte. "das hast du von kiev stingl, du gurke!" er meinte, daß er es ernst meinen würde.: "mensch alter, da sind 200 Affen für dich drin." ich sagte im er solle sich ein 10 liter plastikeimer dafür kaufen und für den rest meinetwegen haferflocken oder ne parkuhr damit füttern und wrten bis sie abläuft."hör doch erstmal zu was ich vorhab." meinte schubbi schnorchel. "ich will bei einem amerikanischen packert der hinterm bahnhof steht die reifen abklauen und du sollst mir ein bisschen zur hand gehen und gucken ob keiner guckt."

"Die schnelle mark am hauptbahnhof, wa?" "quatsch, zwei scheine für dich."

man kann nicht sagen, daß ich abgebrannt war, doch gibt es leute die haben einen guten job und gute laune und xxxx welche die haben einen beschissenen job und ~~xxxxxxxxx~~ xxx beschissene laune, und welche die haben gar keine job und haben die beste laune. und so einer war ich momentan auch, bloß bringt das mit sich,das man keinen gottverdammten zaster hat und ständig welchen nötig,

so warteten wir also in meiner karre,den wagenheber in der hand, hinterm bahnhof, in einer staße, in der man humphey bogart traf. der packert stand in einer einfahrt, eigentlich sehr günstig, doch mir war nicht gut dabei. irgentwo in der stadt würden streifenwagen fahrn und irgendwo in diesem land würde man heute nacht leute zusammenschlagen oder abstechen und hier in dieser straße saßen wir un d hofften, daß weder das eine noch das andere mit unserer existens in mitleidenschaft gezogen wurde.

"komm paul jetzt ist ein guter augenblick!" wir stiegen aus und gingen hinüber zum packert. kein schwein war zu sehn, es regnete , züge rauschten sterne auch. "hey, pack mal die radkappe" flüsterte schubbi und hatte einen reifen schon loß. ich dachte, daß wir jetzt zwei pisser von bandieten sind die sich an der blöden karre von irgendeinem zuhälter oder Bi Ba bimbo oder sonst wem vergreifen um, ein paar mit wagenschmiere verklebte scheine zu kriegen die doch nicht lange bei unsblieben. ich rauchte eine und schickte den zufall zu teufel, daß ich diesen typ getroffen hatte und dem besitzer dieser kiste nie treffen würde. schubbi ächtzte wie ein bulle um den dritten reifen abzukriegen.die straße war ruhig irgentwo schrie ein kerl der warscheinlich abgemurktzt wurde., und hinten am bahnhof trafen sich die gangster dieser welt um mit philiep marlowe abzurechnen. vielleicht war es doch irgendwie xxxx gerecht so einem knallkopf der soviel slotties hatte so eine blöde karre zu fahrn die reifen zu zocken. ich hatte schiß, doch das kann aufregendsein.

"was machst du denn so lange an dem ding!" frug ich, "ruhe,ruhe ich bin gleich soweit." ich fragte mich wann ich anfangen würde bezin zu stehlen oder hinter rücklichtbirnen hinterherzujagen. es war so eine nacht in der die drinks nach verzweiflung und die zigaretten nach garnichts schmecken. es ging dann doch endlich den letzten reifen zu klauen.

wir verluden sie in meine karre. ich schaute mich um. ein großes ding hatten wir nicht gedreht und es waren auch keine männer in trenchcoats mit geigenkästen gekommen. es war bewölkt, der mond hatte geschienen doch sah er aus wie eine ausgedrückte zitrone, dort drüben in der baumkrone. ich verließ die stadt dann auch noch in der selben nacht, sogar die scheine kamen xxxüber.

all limeteds and copywrites by CIPRIANO CABALPRO, new mexico, usa, P.O. BOX 377/0025

wenn man mal zu einem konzert außerhalb dieser gottverdammten stadt fährt, z.b. düsseldorf, hannover, duisburg, herford oder sonstwo ~~[illegible]~~, dann versucht dir irgendjemand ein fanzine unterzujubeln. in den meisten fällen kann man diese leute daran erkennen, daß sie eine große, schwere plastiktüte mit sich herumschleppen. die fanzines, die dort auftauchen, sind im grundegenommen nur die spitze eines riesengroßen eisberges. ich allein weiß schon von 87 dieser, ja wie soll man sie nennen, untergrund blättchen. es kann natürlich sein, daß in der zwischenzeit wieder einige, entweder aus eingeschränkten finanziellen möglichkeiten oder sonst für gründe, ihr fanzine-machen eingestellt haben, dennviele geben nur zwei drei ausgaben raus. es ist mittlerweile so, daß, wenn ein fanzine nicht mehr erscheint, daß dafür wieder 2-3 neue erscheinen. man kann wohl von einer "neuen deutschen fanzine welle"reden. klassiker unter den fanzines sind wohl das in d-dorf erschienende "HEIMATBLATT", "PRETTY VACANT" aus HH, "DER SCHUNT" aus bremen und "SCHWARZ ROT GOLD" aus münster natürlich. hier an dieser stelle will ich nun einige fanzines vorstellen von denen die es so im moment so gibt. für die leute, mit denen ich ein austauschabo hab, klingt das vielleicht ein bisschen naiv und überflüssig, aber da münster ja das loch im loch ist, und die leute hier zum größten teil keine ahnung haben was sache ist (liebe "ms-punks" tut mir leid, is aba wirklich so) wäre es doch mal ganz infomativ ~~[illegible]~~ über andere fanzines was zu schreiben.

DIE ENDLOSUNG ist ein fanzine aus bremen. für mich eins der besten fanzines in der brd überhaupt. eins der wenigen das versucht infos ect. rüberzukommenlassen die nicht nur für bremer intresant sein dürfte viel lesestoff!!!

BENNO BITTERSDORF
BRAUNSCHWEIGERSTR. 1o2
28 BREMEN 1

MONO-LOGIC/GEGENDARSTELLUNG ist furchtbar x regionalbezogen. setzt sich viel mit dem phänomen punk aus eineinder. ein nivauvolles und leicht angehauchtes politisches fanzine.

KLAUS ABELMANN
OSTENDERSTR. 3a
3ooo HANNOVER 1

ich hab vor mir nen riesigen stapel von diesen schmutzheftchen. ich weiß gar nicht wo ich anfangen soll. ich glaube ich werde euch einfach die bekanntesten vorstellen.
fang ich mal mit "ANTZ" aus augsburg an. das ist wohl das bekannteste aus dem süd-deutschen raum. willi wucher bezeichnete es seiner zeit als"das beste deutsche fanzine!"—oh-scheiße jetzt sagt mir gerade pfirsich daß das "ANTZ" auch nicht mehr gibt. lohnt sich also nicht noch was darüber zu schreiben.
aus duisburg kommt willis "UNGEWOLLT". für mich ist es eins der lustigsten fanzines überhaubt. man achte auf den schreibstil. das lay-out ist zwar völlig daneben, aber dafür kommen die gerasterten fotos ganz gut raus. in seiner letzten ausgabe hat er natürlich konzertberichte drin, die aber wie schon gesagt echt lustig geschrieben sind. auserdem wixvorlagen für den prä-pupertären punk, und seit neustem auch sex-film besprechungen. sonst, wie ja die meisten fanzines, sehr regionalbezogen. ADRESSE: WILLY WUCHER
bei Schmitz
BÜSACKERSTR.14
4100 DUISBURG 18

SKINHEAD NEWS das erste deutsche fanzine für den skinhead (skins rules! ok?) kommt aus bielefeld. wird vom ersten BI-SKIN rausgegeben. bisher hab ich nur nr. 1, und die finde ich gleicht ehr noch einem punk-fanzine. steht mehr was über punk und so als über skins was drinn. ich wüßte wirklich nicht worüber ich da was schreiben würde. vieleicht über ein paar reaggy-konzerte. aber die idee sowas für skins rauszubringen ist nicht schlecht.

C/O NESSQICK
PLASS-STR. 54
48 BIELEFELD 1

SCHMIER - fanzine aus düsseldorf. auch ein tolles ding - gibts viel zu lesen. ich hab nur nr. 7 , wie die anderen sind weiß ich nich. schreibt sogar der"tolle" campino von zk mit.

JOOST SCHRÖDER
LINDENBECKERWEG 11
4o2o METTMANN 2

so, das wärs! hab keine lust mehr noch mehr fanzines vorzustellen. hier noch ein paar andere adressen von leuten die fanzines machen. übrigens wenn ihr euch welche bestellt vergeßt nicht rückporto und zusätzlich noch 1-2 mark zulegen, denn die meisten kosten 1-2 mark. (natürlich in briefmarken du IDIOT!!) -und noch was,wenn ihr selbst irgend welche fanzines auftreibt lasst es mich wissen.

LANGWEIL
B. SCHORNAK
GOTTHARDSTR. 95
8ooo MÜNCHEN 21

KUNSTGRUFT
guido todt
memelerstr. 9b
48 bielefeld 1

STURM FREI
jet blitz
rosenthaler kirchweg 116
326o rinteln 9

DER STREICH
uwe pleß
postfach schalter 3
4600 dordmund 1

NEUSTES DEUTSCHLAND
alfred hilsbe ...!
oh! - ach so!

DER NIPPEL
jens gallmeyer
albert - niemannstr. 8
3ooo hannover 1

DER ANSCHLAG
klaus adam
flurstr. 15
4o5o mönchengladbach

DIE WELLE
jörg kruckemeyer
steinfurterstr. 63 a
44oo münster (wo liegt dat den?)

FEHLGEBURT
uwe lohse
orleanstr. 5o
28 bremen 1

ROUGH LINES
kleine mauerstr. 8
48 herford (in deutsch u. engl. geschr.)

Karmen Thomas

Frau! von Krups

Seltzer®

Das aktuelle Thema für die Frau

Pop Session

20.10

Plattenbude

Das ist der Shell Ratgeber, bei dem Sie sicher sein können,

die richtige Kokosnuß zu bekommen.

Eine Montage von Cipriano Caballero

DIE BESTE
GRUPPE DER
WELT
UND ÜBERHAUPT!!!
.....

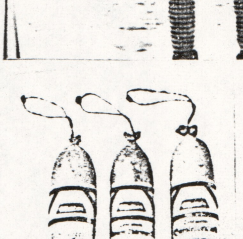
DIE ÄNI (x) VAX ex ANIMAL FUCK's

Ja, willst Du wissen was in Bielefeld los ist, dann frag zuerst nach den sagenhaften ÄNI (x) VAX und Du wirst entäuscht sein. (ha, du alter schwede) Kennen tut sie jeder/mögen tut sie keiner (oda doch?) Jedenfalls sind es PFIRSICH am Bass - Berni anna Klampfe - SAMPER am Bums (äh-Drums, das andere viele &gerne) sowie LUDWIG VAN B. als der Sänger. Überhaupt wie gesagt ~~sie sind~~ sie sind stadtbekannt, gelten aber als scheu und eingebildet (vorsichtig & höflich anreden) Zu erkennen sind sie (alles Schwarzjacken) an der hochstehenden Nase, dem ÄNI (x) Vax Badges und an den dummen Gesichtern. PFIRSICH, der Bassist --übrigens der einzige Bassist auf der Welt, der sich in einer Minute zwanzig mal verspielt - ist ein Bauer (AHA! deswegen immmma die Forke) er kommt nämlich xvom Dorf und die anderen Stars sind BI-CITY-KIDS (Kids? in dem Alter?)
Autogramme geben sie gerne (Also doch nicht eingebildet) Leif gespielt haben auch schon mehrmals - und leben immer noch!--
Ihre Musik ist rauh (huch) und ungeschliffen (aua). Die Texte echt und kritisch. Jedenfalls spielen sie guten schnellen lauten harten Rock'n Roll und noch besseren schnelleren lauteren härteren Pogo (imma abwexelnt) mit 1 2 3 4 .... am Anfang oda inna Mitte oda so, auf alle Fälle sind sie schneller als DER PLAN. Ihre hochdeutschen Texte handeln über Sachen die Spaß machen (perverse-polizei-popper, alles die abgeschliffenen themen) Abba in letzter Zeit sind sie besser geworden (melodischer-harmonischer--komischer)
So, das wär's, mehr gibst über diese SUPERGRUPPE nich zu sagen.

Wer mehr wissen will
Wer uns einladen will
Wer uns Geld schicken will
oder einfach mal nur so anpacken will
der schreibt an:

LUDWIG van BENTRUP
Oldentrupper Str. 1
48 Bielefeld 1
W-Germany

WIR LÖCHEN UNS NIE ~~AUF~~!!!!



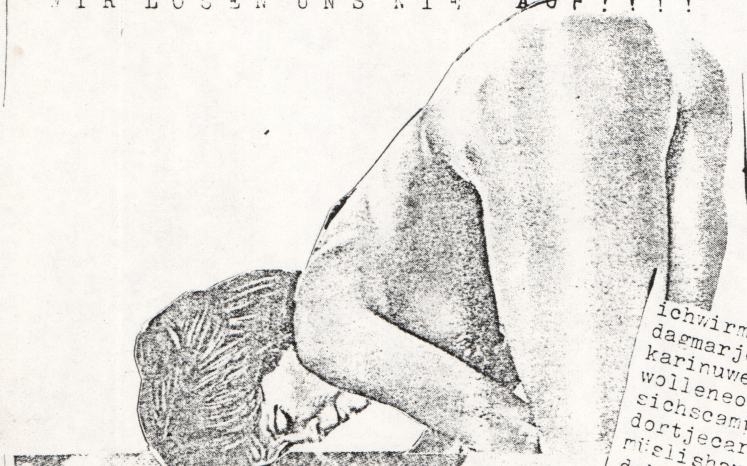
Und hier mal was ganz anderes

In der Zwischenzeit hat sich mein günstiges Cassetten-Angebot um einige günstige Sachen erweitert.
Also ich verkaufe:

SEX PISTOLS live in Atlanta	5.-
SEX PISTOLS live in Burton (INDECENT EXPOSURE)	5.-
SEX PISTOLS Demo Tapes (SPUNK)	5.-
LIVE AT THE ROXY mit WIRE, X RAY SPEX, BUZZCOCKS, ADVERTS	5.-
BAUHAUS live in Amsterdam	10.-
GANG OF FOUR live "	10.-
THE FALL live in Münster (ein SRG-Produkt)	8.-
ANTIFASCHISTISCHES FESTIVAL IN BERLIN	5.-

kauft! kauft! kauft!

...mach mit



ichwirmöchtenallegrüßendiewirsokennendawärenerstmalreinharddor
dagmarjensheidiundpetermichaelundelisabethwutzundseinefreundin
karinuwemathiasdanielmarcjens(ente)claudiagabimanniderprollcon
wollenoederhindindessenscheisseichebengetretenbinanettemuftipfi
sichscamperego-ist69erciobennoutewillipelledie pogoqueenausbremer
dortjecarryfürsübernachtendentotenrudiaußerdemallenprollshippies
rüsli shausbesetzerbullendiscospopperskinstedamüllmänneranstreicha
dekorateuredierussendieammysdiejdiejrutjnl j jfiekd93= 85achleckt
michdochalleamaaaaarrrrrssssscccchhhhhh...!!!!!!

LONDON 81 oder: brennt London immer noch?

Ich war gerade eine woche in London, und da Sally mich gebeten hat, für S.R.G. den "Auslandskorrespondenten zu machen, hier jetzt so kurz wie möglich und so lang wie nötig etwas über die Bands, die ich gesehen habe und ein paar Läden, wo Band auftreten.

Im Marquee Club (Eintritt ca. 6-15 Mark, normale Preise drinnen, wie bei allen Läden rechtzeitig dasein, täglich Bands) spielte FATAL CHARM: interesanter Name, harmlos unterhaltsame New Wave-Tanzband mit netter Sängerin und dem üblichen Gitarrw/Synty-Fetzrock, eine Single, bald wohl bekannter, weil Peel-Produzent Jhon Walters anwesend war.

Am Abend darauf waren im 100 Club (Jazz-Club, legendäres 76 Punkfestival, einmal pro Woche New Wave Night, ziemlich preiswert, sehr gute Atmosphäre in dem Kellerclub mit ganz niedriger Bühne und 2 Bars) TARZAN 5 und die AU PAIRS angesagt, und es wurde ein toller Abend in bester Stimmung. TARZAN 5 sind noch ganz jung und aus der Provinz, spielen aber mit erstaunlicher Reife nur einiges Material, rhythmische Stücke mit sehr dichter Atmosphäre, sehr guter 2stimmiger Gesang von zwei Sängerinnen, interessant ein Posaunist, hoffentlich wird die Single gut.

Nach etwas Einheitzen von DJ kamen die AU PAIRS und die Leute im Saal waren wohl alle Fans, denn von da an wurde nur noch mitgesungen, getobt, geschrien, daß es nur so eine Lust war. Es tat der Stimmung auch keinen Abbruch, daß in fast jedem Stück mindestens einmal die Sicherungen durchknallten, es ging dann immer mit Schlagzeug und vereinter Stimmkraft weiter, bis der Saft wieder da war. Die AU PAIRS sind jedenfalls eine ganz, ganz tolle Band mit einer starken Austrahlung auf der Bühne und sehr guten Stücken mit ebensolchen Texten (Folter in Irland, geschlagene Frauen und so). Hoffentlich sind sie bald mal hier in der Gegend, bis dahin muß es die Single tun.
--Nebenbemerkung zum Publikum: es ist möglich, ganz doll einen runter-zupogoe, ohsich dabei wie die Wildschweine zu benehmen, was bei manchen sog. Panx hier wohl - zum guten Ton gehören scheint (KHG-Fest). Auch ist es nicht mehr üblich, sich Flaschen und Gläser um die Ohren zu werfen und das klassische Biershampoo zu verteilen..... (aber nostalgie is doch in! der tipper)
So Mittwoch dann Rockgarden (oben Restaurant, fast ganztägig geöffnet, gutes Essen etwas teuer, für die vielen Livebands ein toller Keller mit Bar, Tischchen, kleiner Bühne, astreiner Anlage, sehr guter DJ, man trifft viele Leute).
Von den NIGHTINGALES, die mir wie eine rockige PER UBU Ausgabe (ich weiß, der Vergleich kann nur hinken) vorkam, auch optisch, aber wohl nicht einer ihrer besten Abende hatten, spielten die I L Y A VOLKS"AGEN. Sie hatten,weil es einer ihrer ersten Auftritten überhaupt war, jede Menge Klassenkameraden mitgebracht. Musikalisch, inhaltlich und optisch bietet sich am besten der Vergleich mit Joy Division an, eben damit aber x JD oder den VWs gerecht zu werden. IL Y A VOLKS"AGEN sind auffällig eigenständig, selbstbewußt und zusammen, x sie sind sehr echt. Ich traue ihnen noch einiges zu, die erste Single kommt jetzt bei Rough Trade raus.

marquee
90 Wardour St., W.1
01-437 6603
OPEN EVERY NIGHT FROM 7.00 pm to 11.00 pm
REDUCED ADMISSION FOR STUDENTS AND MEMBERS

Am Donnerstag wollte ich wieder ins Marquee, um eine der momentanen Londoner Kult-Bands zu erleben, THEATRE OF HATE. Es war natürlich ausverkauft, aber auch vor der Tür noch ein phantastisches Kostümfest der Leute, die auch nicht mehr reingingen. Und die Touristen schämten sich nicht, sich zum Gruppenfoto dazuzustellen.
Ich bin dann noch ins Venue gefahrn, wo THE LOVE OF LIVE ORCHESTRA (man beachte den Kontrast) soestwas wie New Wave-Jazz Rock spielten. Sehr virtuos, sehr gut, aber nicht mei Fall. Außerdem ist das Venue, wenn auch recht gut, unverschämt teuer.
Letzte London-Kicks gab's dann am Freitag im eiskalten Rainbow, wo ein Paket New Yorker sogenannter New Wave Bands antrat, im UK populär zu werden und vor Ort ein Live-Album für Stiff einzuspielen. In den US of A versthet man unter New Wave wohl hauptsächlich das, was THE CARS, THE KNACK und ihresgleichen verbrechen: Power pop, aufgemöbelte 60er Jahre mit einem Nachgeäffe, daß es oft schon peinlich ist (Böse Buben-Image, sympathische Stimmungsmacher, Jungs von nebenan, Street-Kids usw.). In diesen Äußerlichkeiten unterscheiden sich die Bands dann auch nur, ansonsten gehüpft wie gesprungen. Daß die RAYBEATS zwei von Lydia Lunch/James Chance Mitspieler hatten, hat mich zusätzlich noch enttäuscht; in ihren Beatband-Anzügen spielten sie mehr wie die Shadows auf Speed.
Die dBs, angeblich die "best-selling band" (soll wohl ein Qualitätsmerkmal sein, hallo Heintje ..), kann man auch getrost vergessen, ebenso POLYROCK mit ihrem cleanen High-school-Look. Recht unterhaltsam waren die Bongos (diese Namen!), die die undankbare Aufgabe hatten, den Abend zu eröffnen und das herzerfrischen fetzig taten. Die PLESHTONES zu Schluß hab ich mit dann noch erspart, denn... vorher hatten die BUSH TRETRAS gespielt. und das so phantastisch gut, daß für mich nichts mehr ging, es konnte nur schlechter werden. Sie gehören bestimmt zu besten, was uns seit einigen Jahren aus den Staaten und speziell aus NY rüberkommt. Von den Bands, ~~xxxxxxxxxxxxx~~ die im Rainbow spielten, waren sie die einzige, die tatsächlich für das stehen, was die Fazination New York ausmacht (die anderen stehen dann für die viele mittelmäßige Scheiße, die uns die Amerikaner nicht nur musikelisch mit dem selbstverständlichen Anspruch auf Güte und Recht servieren, -- aber x ich schweife ab) Die BUSH TRETRAS bringen spannung, Power, Rhthmus, Ausgrahlung, Individualitaät; ich finde sie unheimlich faszinierend. ich glaube, sie sollen

Zum Schluß eben noch ein Rat für Leute, die in London Platten kaufen wollen. Es ist alles unheimlich teuer geworden; ich finde, man sollte da nur die Scheiben holen, die man hier kaum bekäme, und dafür gehr man am besten in die kleinen unabhängigen Läden, die auch die kleine Auflagen der unzähligen Independent Labels haben, außerdem oft Raitäten, nette Leute und viel Information. Der Rough Trade Laden ganz unten an der Kensington Park Road hat mir am besten gefallen, nur als ich hineinkam hatte ich schon fast kein Geld mehr. Hier gibts auch jede Menge Fanzines.

Markus L.

THE Venue
160 VICTORIA ST. SW1
(opp Victoria Tube station)
01-834 5882

THE BRIDGE HOUSE
23 BARKING ROAD CANNING TOWN E16

THE TRASHERS

die Band mit dem schönsten Schlagzeuger

①

ich weiß gar nicht wie ich hier anfangen
soll, denn das nun folgende soll ein ber-
icht über eine berliner band werden.
aufjedenfall traf ich bei meinem letzten
berlinnbesuch mathias in der MUSIK-HALL a-
n. mathias war vor gut 1 1/2 jahren bei
A-TARIF, einer legegendären Pogo-Band aus
münster, als schlagzeuger angestellt.
auf jeden fall traf ich ihn dort nach län-
gerer zeit mal weider. er erzählte, das e
r jetzt bei den TRASHERS spielen würde, u-
nd das die TRASHERS eine kultband belins
ist, und um die die wildesten gerüchte zi-
rkulieren. da schlug mein fanzine-macher-
herz natürlich höher, und ich mußte unbed-
igt mehr über diese TRASHERS erfahren. al-
so verabredete ich mich mit mathias auf d-
en nachsten tag, damit er mir ein bissche-
n über die band erzählen konnte.
also am schlagzeug sitzt mathes, an der g-
itarre mike papgliosa, riff raff -bass u-
nd george gesang.

②

die TRASHERS gibt es seit anfang dieses J-
ahres. aber zunächster wurde ich etwas üb-
er die vergangenheit der einzeln leut-
e. gewahr als da wären Mark der schon versch. mu-
sikaliche sachen in frankfurt machte, und
zuletzt im EXXESS (berlin) einen solo-auf-
tritt vor einem hartgeprüften puplikum
hatte, die nach entstehen des vollkommend-
en chaos fluchtartig den laden verließen.
georg-der sänger, hat eine ehr musikali-
sch unverbildete zukunft hinter sich, un-
d ist in allen gesellschaftskeisen zuhaus-
e. mathias wurde nachdem er bei den new y-
orkern TRABA DOURS als schlagzeuger einge-
stiegen war, für ihn überraschender weise
nach berlin verschlagen, wo er nun einen
kleinen japaner (rythmus maschine) als sc-
hlagwerker bei den TRASHERS erset-
zt.

③

riff raff- ist wohl die mysteriöseste fig-
ur in der gruppe. -intime freundin nina h-
agens.
geübt wird in der MUSIK HALL.übrigens.
nachdem sich die TRASHERS mit den leuten
von UK DEKAY, die als vorgruppe der DEAD
KENNEDYS in berlin spielten, anfreundeten
konnten sie im märz zusammen mit UK DEKAY
eine england-tour mitmachen. london, live-
rpool, manchester und so. den grösten erf-
olg hatten sie im londoner HAMMERSMITH OD-
EON. in stevenage (vorort von london)
hatten sie allerdings ziemlichen ärger mi-
t den skins, denn schon wochen vor dem ko-
zert gab es reichlich fights zwischen pun-
ks und skinheads. und so war es auch bei -
diesem konzert.

④

denn mehr als es aus gründen der anerkenn-
ung der fall war wurden die TRASHERS mit
rotz und bier überschütted. (also doch no-
ch markus!) die TRASHERS brachen daraufhi-
n das konzert ab, und brachten die sonst e-
hr unbeweglichen skins (sagt mathias) zum
nachdenken und einige kamen sogar hinter
die bühne und entschuldigten sich. andere
füllten die durch sie selbst hervorgerufe
pause mit "SIEG HEIL" rufen. anscheinend
vertreter der NATIONAL FRONT wo ja viele
engl. skinheads mitgleider sind. na ja, a-
uf jeden fall kam es hinterher noch zu ei-
ner blutigen schläge rei zwischen den pun-
ks und skins. ich sehe jetzt schon wieder
einige dumm-punks naserümpfend an einem
skin verbeigehen. aufjedenfall soll der k-
onzertalltag in england wesentlich anders
sein als in der brd wo sich das puplikum
ehr mit musikkritischen gedanken vergnügt.
mit anderen worten es ist überhaubt kein
verknügen in der brd ein konzert zu besuc-
hen (hallo alfred)

⑤

um wieder auf die gruppe zurückzu kommen-die TR-
SHERS sind berlinmüde geworden und wolln
demnächst nach u.k. wo sie sich bessere k-
arieäremöglichkeiten erhoffen. (son quatch)
ihren musiksti l nennen sie "HAVY WAVE"
und im studio waren sie auch schon um ne
single aufzunehmen. aufjedenfall wird man
noch etwas von den TRASHERS hören.
hier noch ~~zwei~~ 1 texte von ihnen:

schon wieder das Wort

⑥

DONALD DUCK
wißt ihr wer ich bin
ich bin der speedy-king
ich muß immer action sehn
will auch hier action sehn
wir sthen micht auf langeweile
deshalb sind wir immer in eile
wir machen es euch klar
alles wird nu rar
und jeder wird hier zum star
ihr wißt nun wer ich bin
ich bin euer speedy-king
ich schleich mich nachts ran
kommt mir blos nicht dum
ich sthe micht auf langeweile
deshalb ich immer in eile
ich kann nicht blos danebensthen!

Schuldigung Willi fürs Überkleben!

PUNK IM ARD!

am Sonntag, den 31. Mai
um 11.15 Uhr im 1. Programm
NO FUTURE -
KEIN BOCK AUF ILLUSIONEN
Ein Film über die Duisburg/
Rhein-Ruhr-Szene
mit ARTLESS, KRAWALL, SMASH,
WILLI WUCHER, SURO, BANANE
und rund 200 weiteren Punx.

Andere Gruppen, die auch geil daruf sind im S.R.G. vorgestellt su werden solln mir ein Foto, Intomaterial und wenns geht ein Tape von sich schicken. Adresse 1. Seite

und hier nun mein beitrag zum ANORMAL NULL bild aus der sounds wo vorne die DAF-köppe drauf sind.
das foto hat nichts, aber auch wirklich nichts mit der legendären ANORMAL NULL zu tun. Genauso wie ich nichts, aber auch wirklich nichts mit GOTTLIEB oderGOTTHILF FISCHER zu tun habe. --bis auf die zwei ausnahmen FRANK XEROX und ich, die aber mehr oder weniger durch zufall abgelichtet wurden.
um etwas zur entstehungsggeschichte des fotos zu sagen---es war an irgend einem freitag im januar. Pfirsich war (malwieder) zu besuch da, ebenfall MARC MODERN-und wir saßen wie fast jeden freitag zu vier mann hoch an einem tisch im odeon vor einem glas bier, und lästerten über ein liebespaar das direkt hinter uns an einem tisch saß. doch plötzlich bebte die erde, und der dicke-ADDY stand [redacted] neben uns. "telefon" meinte er und XEROX bergriff im nu, daß es sich um ein telefongespräch für uns handelte.
ehe ich hier aber in meinen schulaufsatzschreibstil komme, will ich nun kurz weitererzählen was dann geschah. also WILIAMhatte angerufen, und wir sollten doch schnell zu ihm kommen so daß er ein paar aufnahmen von ANORMAL NULL machen kann. ich wollte zuerst nicht mit, weil ja G. MÜLLER und KLAUS CHAOS nicht dabei warn--und wie wollte der fotos von machen, wenn doch sowieso die hälfte nicht dabei war. -lücke-

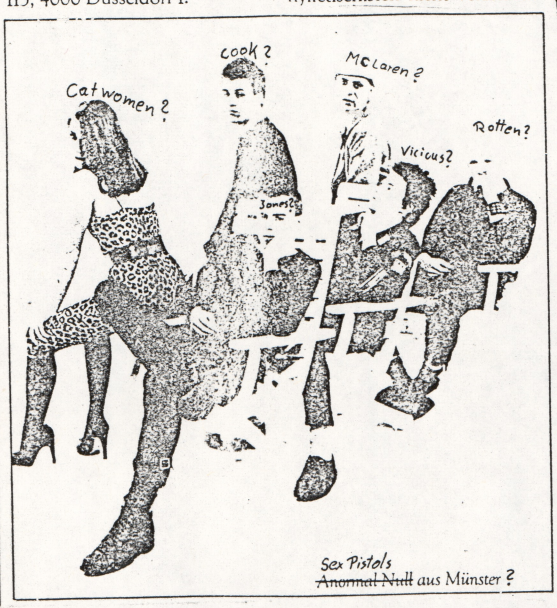
Die Frage die sich jeder stellt:
"WAS SUCHEN DIE VON ANORMAL NULL IN DER SOUNDS?"

schließlich befand ich mich in einem kalten, weißen raum wieder, und die blitzlichter schlugen mir nur so in die augen. dann hörte ich WILLIAM irgend was von SOUNDS und ALFRED sagen und konnte mir zuerst noch keinen reim daraus machen, aber dann schoß es mir wie ein geistesblitz durch denn kopf. "der will uns in die SOUNDS bringen." und dachte zugleich an G. MÜLLER und K. CHAOS was sie wohl dazu sagen würden. und dann dachte ich an die PISTOLS und MALCOM MCLAREN. wiliam, münsters edel hippie, der es xxxxx durch seine aktivitäten geschaft hat auf den schon fahrenden zug zu springen, und nun versucht zur lokomotive zu kommen, will aus uns, ANORMAL NULL, die zweiten PISTOLS machen. -au weh!-
dann dachte ich daran, was ALFRED wohl über uns sreiben würde, denn über uns gibts ja gar nix zu schreiben- ha! -an so idoten die dem DICKEN tapes, bilder oder sonst was schicken mit dem hintergedanken mal ihren namen oder gar mal ihr bild im NEUSTEN DEUTSCHLAND zu sehen. dachte ich auch mal, aber dann kam eins der völlig menschlichen dränge in mir auf - berühmt zu werden.
nun bin ich (wir) berühmt aber wir sitzen nach wie vor fast jeden freitag zu vier mann hoch im odeon an einem tisch vor einem glas bier und besaufen uns sinnlos.

Sally

Produktionen; zum Teil sehr extrem. Adresse: Aachener Straße 115, 4000 Düsseldorf 1.

...werden ja ... nächsten Jahren trotz Kassen- und Video auch wegen der Vinylfetischisten nicht verschwin-



Immer Neues, immer mehr: Westberlin meldet die Eröffnung ...ausschließ... den. Die Qualität der Aufnahmen ist trotz angeblicher 16-...Studios...

Anormal Null-orginal- aus Münster
Die Härte schlechthin! AN

von links nach rechts
Klaus Chaos
Sally can't dance!
Frank Xerox
G. Müller

Der Hippie im Hintergrund hat nichts, aber auch wirklich nichts mit AN zu tun!

15 AN

VIELE FRAGTEN, HIER DIE ANTWORT:

WIE WERDE ICH EIN MS-PANK 2

NUN FREUNDE DAS IST GANZ EINFACH!

ZUNÄCHST WENDET IHR EUCH AN BLE... AN SALLY DER JA BEKANNTLICH MÜNSTERS OBER-PUNK IST UND ERBITTET INFO-MATERIAL, EVENTUELL VIELLEICHT SOGAR GLEICH DIE AUFNAHMEFORMULARE, SOFERN MAN ES SCHON ERNST MEINT EMPFIEHLT ES SICH GLEICH EIN PASSFOTO FÜR DIE MS-PANK-KARTEI BEIZUFÜGEN.

DANN KÖNNEN WIR DAS GANZE MAL EIN BISCHEN ZACKIGER ORGANISIEREN UND VON DEN MS-PANK-MONATSBEITRÄGEN (von 5DM, zu überweisen an frank Xerox) EIN ZACKIGES ANARCHISTEN CENTER ERÖFFNEN (siehe Grass)

NACHDEM ALLE FORMALITÄTEN NUN ERLEDIGT SIND GILT ES DIE GRUNDAUSRÜSTUNG ZU BESCHAFFEN.

DAZU GEHÖRT:

1 ARMY-HOSE	15 DM
1 LEDERJACKE	200 DM
1 PAAR SPRINGER	129 DM
1 FUCK OFF - 3 PISTOLS - 1A - BADGES	18 DM
1 HUNDEKETTE	20 DM
1 KASTEN BIER ZUM SPUCKEN	40 DM
	312 DM + 5DM MONATSBEITRAG + 20DM AUFNAHMEGEBÜR

(SOVIEL GELD HABT IHR NICHT? SOWAS WILL DANN MS-PANK SEIN!)

WENN ALLES GEREGELT IST SCHICKT DIESEN MS-PANK-AUSWEIS AUSGEFÜLLT AN SALLY (ZUM ABSTEMPELN UND UNTERSCHREIBEN) UND DIE 20DM AUFNAHMEGEBÜHR ← liest umgekehrt! Sally AN FRANKXEROX. DER AUSWEIS ERLAUBT ES EUCH, EUCH SAMSTAGS AM BRUNNEN DAZUZUSTELLEN

Anmerkung:
Für besondere Verdienste um die MS-PANX KANN SALLY DEN FUCK OFF-BADGE IN GOLD VERLEIHEN.

OFFIZIELLER
MS-PANK
AUSWEIS

HIER FOTO EINKLEBEN

No.:.....
NAME:
VORNAME:
ADRESSE:

Spempel

Unterschrift:
des Punkbeauftragten
(Willhelm)
des Ober-Punks
(SALLY)

Ich habe meinen MONATSBEITRAG ENTRICHTET

Eine starke Gemeinschaft:

Rudi ist nicht gelungen
tschuldigung Rudi!

Aufbruchstimmung an allen Fronten

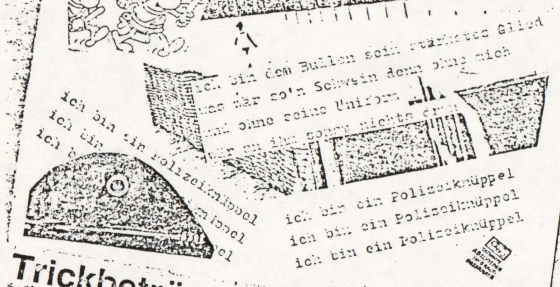
20 Punker aus Hamburg randalierten in Münster

Vorübergehend festgenommen – Knüppel sichergestellt

Ich bin die Ordnung, Staatsgewalt
was sich mir in den Weg stellt mach ich kalt
unter mir wird alles weich
ich mach Deutschland zum Reich
zack zack hau rein
rechts links rechts mir kommts

STADT MÜNSTER Mittwoch, 18. Februar 19

Mit dem Abriß ist das Problem noch nicht vom Tisch



ich bin ein Polizeiknüppel
ich bin ein Polizeiknüppel
ich bin ein Polizeiknüppel

Trickbetrüger in Münster am Werk:

Restlos alles wurde weggeschafft

Um 14.30 Uhr war der Bagger fertig.

Marienthalstraße 8 geräumt und abgerissen

Hausbesetzer gaben ohne Widerstand auf – Demonstration in der Innenstadt verlief ruhig

er Polizisten kamen auf einen Demonstranten: Auch dieser hier muß dem Bagger weichen.

Ruhe bewahren
ist der Fluchtweg versperrt ..
Ihre BEWAHREN
sehen sie einen Fluchtweg

Hausbesetzer schrien vor Schmerz und Wut

Polizei erschien zum Frühstück

VON THOMAS SCHNEIDER

Münster. Auf dem Küchentisch steht noch der offene Margarinetopf. Überall volle Aschenbecher und leere Bierflaschen. An den Wänden Parolen in Öl: „Dieser Staat ist Scheiße" oder Plakate: „Dieses Haus wird ab dem 15. Februar renoviert". Die Farbtöpfe stehen noch in einem Abstellraum herum. Benutzt worden sind sie augenscheinlich nicht. Von „Instandbesetzen" ist nirgendwo was zu sehen. Daggegen erschreckte der Dreck und das offensichtliche armselige Hausen der Besetzer. Auf verschlissenen Matratzen und unter Schmutz erstarrten Decken haben hier zwischen 10 und 25 Menschen 4 Monate lang gelebt.

Die Räumung verlief genauso zügig, wie einst die Besetzung. Nach nur Minuten war auch der letzte der 7 Besetzer abgeführt und polizeilich vernommen worden. Es waren in der letzten Nacht ohnehin nicht viele, die sich in der Marientalstraße 8 aufgehalten hatten. Einige waren auch schon vor der Räumung zur Arbeit gegangen.

Nur schleppend sprach sich die Räumung in den Sympathisantenkreisen herum. Die Polizeimachtdemonstration rundherum und in nahe liegenden Straßenzügen wirkte zunächst eher komisch, denn notwendig.

Diesen Ansturm wollten die Marientaler mit einem Holzbalken hinter der Eingangstür aufhalten. Ohnehin mußte sich schon seit der Besetzung jeder Besucher am Parterrefenster anmelden. Erst nach „erkennungsdienstlicher" Begutachtung wurde der Balken aus den Fenstern gehoben. Andere wieder[um] [ver]schloß das Fenster gleich [mit] Eisenstangen.

Und dann doch Gewalt, als der Bagger kam. Etwa 200 Demonstranten setzten sich auf den feuchten Asphalt der Marientalstraße hinter eine Mini-Blockade aus Fahrrädern und Mülltonnen.

In Hunderten von Lehrstunden geübt, löste die Polizeitruppe diese Kordon auf. Nur wenige Beamte ließen sich unter ihren Helmen schwitzend zu unnötiger Gewaltanwendung hinreißen. Sie zerrten die Sitzprotestler an Haaren und Unterkiefer auf die Bürgersteig. Vor Schmerz schrien junge Frauen und Männer auf – manche auch vor ohnmächtiger Wut gegen die Übermacht von staatlicher Stärke. Als der Bagger durch die von Polizei freigehaltene Schleuse vor das Haus Marientalstraße 8 vorfuhr, stimmten die Demonstranten: Pink Floyd a[n]: „Brick in the wall" (Ein Stein in der Mauer"). – Die Mauersteine fielen in den Nachmittagsstunden, als der Bagger ansetzte.

Negatives (Positives People Nightmare)

Das ist ein Interviev mit einer münsterischen Hardcore Punk Band. Ihr Name ist "NEGATIVES" Binnen zwei Monate haben sie ihren Namen drei x geändert. Um Weihnachten rum nannten sie sich noch "STRABS" dann "SCUM" und jetzt haben sie sich auf den Namen "NEGATIVES" geeinigt. Am 31.1. gaben sie ihr Debut-Konzert in der KHG. (Siehe KHG-Feten Bericht).Wer diese Band da gesehen hat kann stolz sein, zumindest in einigen Monaten. Denn "Negatives" hoffen auf einen internationalen Erfolg. In vielen Punkten ihrer Auffassung stimm ich zwar nicht überein------ aber urteilt selbst...! Hier also das Interviev mit "NEGATIVES" welches ich im Odeon unter Aufwand meiner letzten Nerven führte. Nur dem Bier hatte ich es letztenendes zu verdanken, daß mich nicht die Blauen Männer noch in eine ihrer Mühlen steckten.

S.R.G.: seit wann gibts euch? NANCY: seit mitte januar. S.R.G: In was für einer Besetzung spielt ihr? NANCY: 4 vier... ach quatsch drei männliche musikanten und eine weibliche, und das bin ich wie man xxx ja wohl sieht. Hier kucke mal. S.R.G.: ah ja. Der Cio, das ist mein Freund, der spielt Bass. Copy C. spielt gitarre und singt obendrein noch, ich singe auch und Cozy spielt Trommel. Das ungewöhnliche an unserer Band ist, das wir xxxxxx englisch singen. Jetzt wirst du bestimmt fragen warum... S.R.G.: warum? NANCY: ja , das ist bei konzerten, die wir außerhalb der BRD geben besser. außerdem xxxx singen wir unsere stücke auch in tibetanisch. denn dort wolln wir auch die stars werden. S.R.G.: das mit dem besser im ausland, das versteh ich nicht.CIO:da können uns auch die verstehen. COZY: schließlich ist ja auch ein engländer in der gruppe, der englische texte machen kann. COPY C.: Our musik is roots-musik. CIO: Unsere musik kommt ausm baadezimmer, ihr könnt es Kachel- Rock nennen. S.R.G.: noch nie gehört! COPY C.: I'm thirsty! S.R.G.:zen ist überall.habt ihr zukunftspläne? NANCY: no future! S.R.G.: nonsens! CIO: mitte machen wir ein demoband das wir zu einer konzertagentur schicken wollen, cozy hat da conection und wenn das klappt, machen wir dann im julie zwei testkonzerte in augsburg. S.R.G.: wieviel badges hast du, nancy? NANCY: zweiundzwanzig S.R.G.: wie habt ihr euch gefunden? CIO: Copy c. hab ich auf der str. aße gefunden. COPY C.: in the gutter! i was drunk and i was looking for the bathroom!

S.R.G.: ich habe euch beim khg-festival gesehen - und mußte mit bedauern feststellen, das bei euch ein waschechter hippie mitspielt? wie könnt ihr euch das erklären? NANCY: ich wollte ihn schonmal die haare schneiden und grün färben - aber das hat wie man ja sieht zu keinem erfolg geführt. ha, der hat sich gewehrt. CIO: hauptsache dat feeling stimmt. außerdem sthet das optische nicht an erster xxxxx stelle. S.R.G.: recht habt ihr! wollt ihr die besetzung beibehalten? NANCY: nee. wir woll nochn keybord beihaben. das will ich dann übernehmen.

S.R.G: so, mehr platz bekommt ihr in diesem fanzine nich. cio bezahl du das bier.

CIO : nee!

Nächstes Mal ein Interview mit der Band vom Toten Rudi

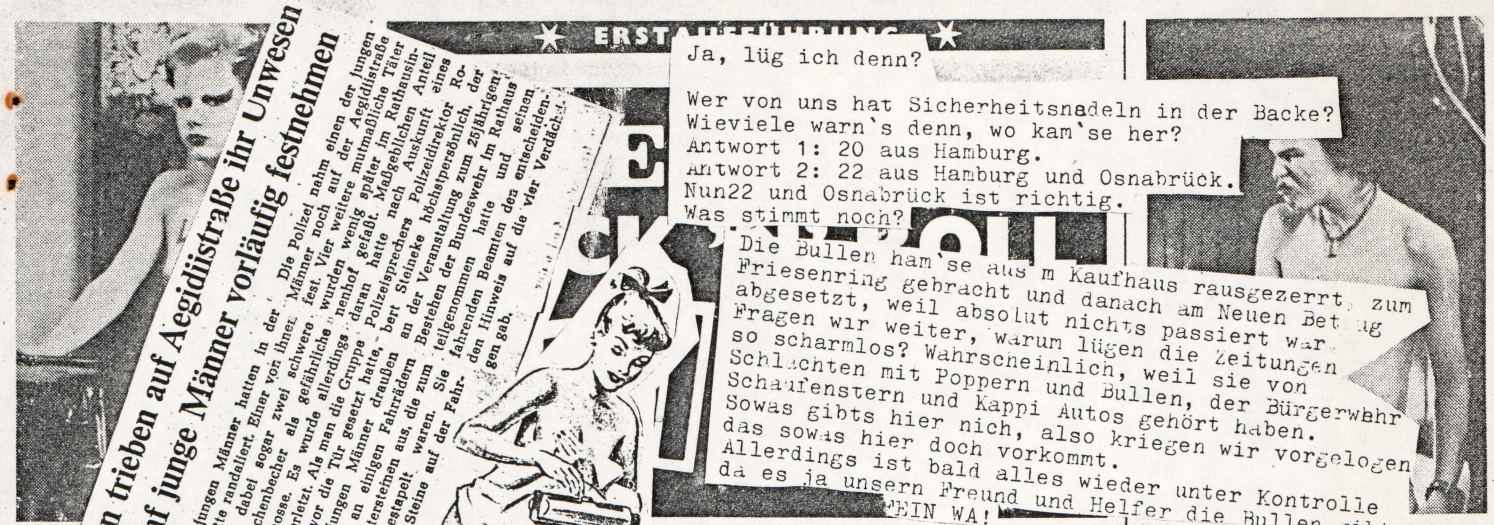
Neuster Stand: Den Hippie hamse rausgeschmissen. Haben schon nen Neuen am Schlagwerk.

aller neusten Stand: Jo Thomas, jegle singt jetzt bei denen.

sie kann ihren Namen schreiben noch nicht

endgültiger Stand:

↳ Eine Montage oder so von Rüdiger „Gänsefuß"



Ja, lüg ich denn?

Wer von uns hat Sicherheitsnadeln in der Backe?
Wieviele warn`s denn, wo kam`se her?
Antwort 1: 20 aus Hamburg.
Antwort 2: 22 aus Hamburg und Osnabrück.
Nun22 und Osnabrück ist richtig.
Was stimmt noch?
Die Bullen ham`se aus m Kaufhaus rausgezerrt, zum Friesenring gebracht und danach am Neuen Bet ag abgesetzt, weil absolut nichts passiert war. Fragen wir weiter, warum lügen die Zeitungen so scharmlos? Wahrscheinlich, weil sie von Schlachten mit Poppern und Bullen, der Bürgerwahr Schaufenstern und Kappi Autos gehört haben. Sowas gibts hier nich, also kriegen wir vorgelogen das sowas hier doch vorkommt. Allerdings ist bald alles wieder unter Kontrolle da es ja unsern Freund und Helfer die Bullen gibt.

EIN WA!

O.K. Randale hin und her, n bischen muß sein. Mußt Du sagen
Aber wo? Na logo beim POGO. (Bin kein Hobbydichter)
Vorsicht, nich die Randale dann auf den ganzen Laden ausweiten (Laden=Schovel Cinema), da die Obrigkeit verlauten ließ, daß wenn das so weitergeht, bald keine Konzerte mit der NEUEN MUSIK mehr stattfinden werden.
Mit freundlichen Grüßen.
G.Müller

Mehrere Punker-Typen trieben auf Aegidiistraße ihr Unwesen

Die Polizei konnte fünf junge Männer vorläufig festnehmen

-lu- Münster (Eig. Ber.). In anderen Großstädten haben sie schon für eine Menge Wirbel gesorgt, jetzt treten die sogenannten Punker auch in Münster negativ in Erscheinung. Fünf junge Männer im Alter von 17 bis 21 jahren die nach Kiel-dung, Haarschnitt und Auftreten ganz offenbar dieser Gruppierung zuzurechnen sind, hat die Polizei am Mittwochabend festgenommen, nachdem sie zuvor in einer Gaststätte in der Aegidiistraße eine Trommelvorstellung junger Studenten zu sprengen versucht hatten.

Die jungen Männer hatten in der Gaststätte randaliert. Einer von ihnen benutzte Kristallaschenbecher als gefährliche Wurfgeschosse. Es wurde allerdings niemand verletzt. Als man die Gruppe schließlich vor die Tür gesetzt hatte, sowie an Pflastersteinen aus die zum Verlegen aufgestapelt waren. Sie verstreuten die Steine auf der Fahrbahn.

Die Polizei nahm einen der jungen Männer noch auf der Aegidistraße fest. Vier weitere mutmaßliche Täter wurden wenig später im Rathausinnenhof gefaßt. Maßgeblichen Anteil daran hatte nach Auskunft eines Polizeisprechers Polizeidirektor Robert Steineke höchstpersönlich. Der befand sich zufällig an der Veranstaltung zum 25jährigen Bestehen der Bundeswehr im Rathaus und seinen dort anwesenden Beamten des entscheidenden Hinweis auf die vier Verdächtigen gab.

20 Punker aus Hamburg randalierten in Münster

Vorübergehend festgenommen – Knüppel sichergestellt

ROS. Münster. Vielleicht hatte Stern-Chefredakteur Henri Nannen doch nicht so ganz recht, als er in der MZ-Prominentenserie mutmaßte, aus Hamburg käme man nur aus Versehen nach Münster: 20 Punker (die mit den Sicherheitsnadeln in der Backe) kamen gestern extra aus der Hansestadt nach Münster, um die Erstaufführung eines Punker-Films im Jovel-Cinema mitzuerleben.

Auf dem Weg vom Bahnhof zum Kino an der Weseler Straße mußten sie jedoch einen Umweg über die Polizeidirektion am Friesenring in Kauf nehmen. Bereits beim Verlassen des Zuges hatten die 20 jugendlichen Hanseaten auf dem Bahnsteig das Interesse der Bahnpolizei erweckt, weil sie randalierten und mit Flaschen um sich warfen. Als die Punker in Richtung Innenstadt tobten, alarmierten die Bahnpolizisten ihre Kollegen von der münsterscher Schutzpolizei, die sich mit mehreren Fahrzeugen sofort auf den Weg machten.

Währenddessen erreichten die Leitstelle der Polizei Notrufe von Kaufleuten aus dem Bereich der Ludgeristraße. Dort hatte die Truppe ihr Augenmerk vornehmlich auf Fahrräder gerichtet, die gleich reihenweise umgeschmissen wurden. Schließlich flüchteten die Punker vor der Polizei in ein Kaufhaus. Die Beamten nahmen aber bald die jugendlichen Randalierer fest. Die 20 Hamburger wurden jedoch nach Überprüfung der Personalien wieder auf freien Fuß gesetzt. Zuvor stellte die Polizei mehrere Knüppel und Schlagringe sicher.

Englis
1979
Buch
sik
M

enthält.

„Sex Pistols" is
griff. So wie Robin
Ripper oder das Unt
als britische Institutio

In weniger als ein
sie die Punk-Rock R
sik und Mode in Ga
reten eine ganze Se
mit über 4 Millionen

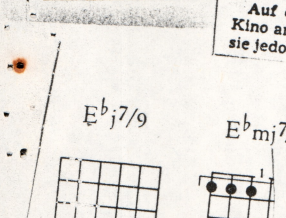
mit einem | und minderjährigen Prostituierten

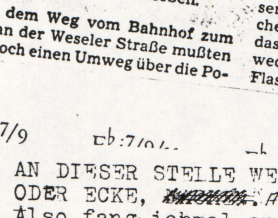
ldnisse der Sex Pi-
später formiert sich
us Krüppeln, Räubern

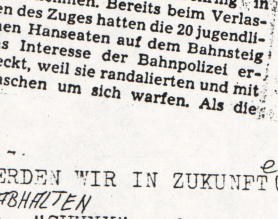
men, wie sie aus mehreren Plattenfirmen flogen, wie sie die feierlichen Veranstaltungen des britischen Jubiläums-

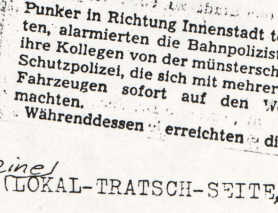
schüttelten
üchtigsten
en.
seine Lek-
er von Ste-
r Gruppe,

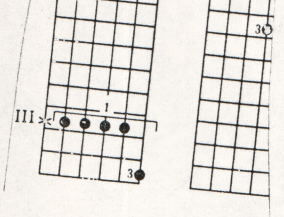
te Unter-
auf einem
bevor er das
Land in einer leichten Maschine ve-
läßt. Zurück bleibt Jones, der sich
unvollendeten Film McLaren's ansieht.
In einem verdreckten Kino von Soho
wird Jones Zeuge des letzten Kapitels
der Sex Pistols Geschichte. Auf der
Leinwand erscheint der große Zugräuber Ronie Biggs in Brasilien und Sid Vicious in Paris, der während des ersten
Auftritts ins Publikum schießt.

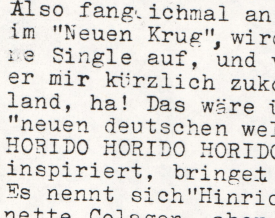


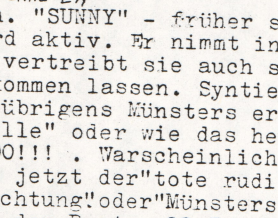


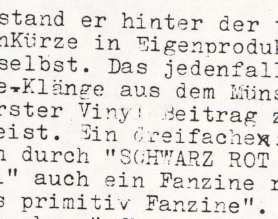


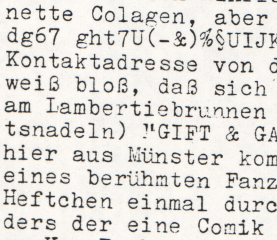


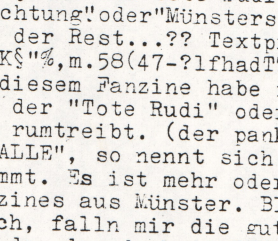


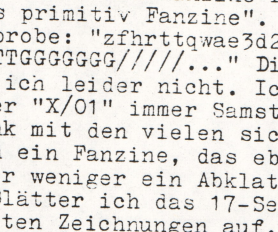


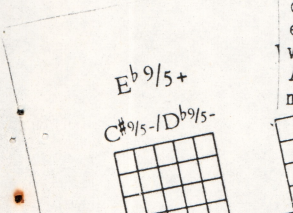


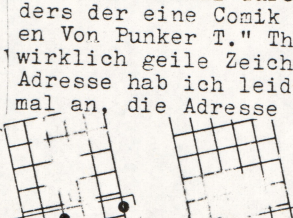


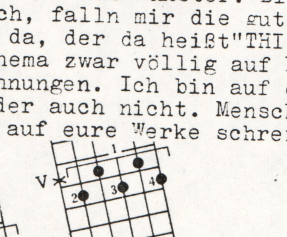


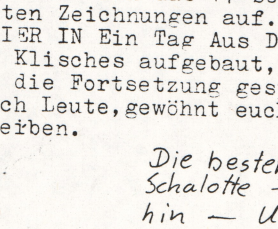


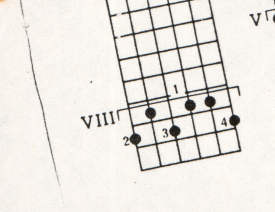


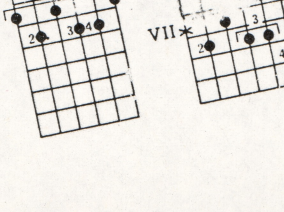


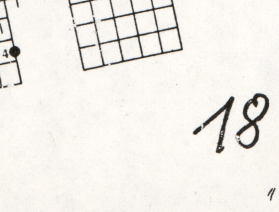


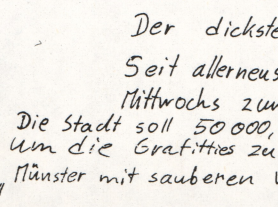












$E^b j7/9$ $E^b mj7/9$ $E^b 7/9$

AN DIESER STELLE WERDEN WIR IN ZUKUNFT eine LOKAL-TRATSCH-SEITE, ODER ECKE, ~~[illegible]~~ ABHALTEN
Also fang ich mal an. "SUNNY" - früher stand er hinter der theke im "Neuen Krug", wird aktiv. Er nimmt inKürze in Eigenproduktion ne Single auf, und vertreibt sie auch selbst. Das jedenfallshat er mir kürzlich zukommen lassen. Syntie-Klänge aus dem Münsterland, ha! Das wäre übrigens Münsters erster Vinyl-Beitrag zur "neuen deutschen welle" oder wie das heist. Ein Dreifaches HORIDO HORIDO HORIDO!!! . Warscheinlich durch "SCHWARZ ROT GOLD" inspiriert, bringet jetzt der"tote rudi" auch ein Fanzine raus. Es nennt sich"Hinrichtung"oder"Münsters primitiv Fanzine". ... nette Colagen, aber der Rest...?? Textprobe: "zfhrttqwae3d24sf56 dg67 ght7U(-&)%§UIJK§"%,m.58(47-?lfhadTTGGGGGG/////..." Die Kontaktadresse von diesem Fanzine habe ich leider nicht. Ich weiß bloß, daß sich der "Tote Rudi" oder "X/01" immer Samstags am Lambertiebrunnen rumtreibt. (der pank mit den vielen sicherheitsnadeln) "GIFT & GALLE", so nennt sich ein Fanzine, das ebenfalls hier aus Münster kommt. Es ist mehr oder weniger ein Abklatsch eines berühmten Fanzines aus Münster. Blätter ich das 17-Seitige Heftchen einmal durch, falln mir die guten Zeichnungen auf. Besonders der eine Comik da, der da heißt"THIER IN Ein Tag Aus Dem Leben Von Punker T." Thema zwar völlig auf Klisches aufgebaut, aber wirklich geile Zeichnungen. Ich bin auf die Fortsetzung gespannt. Adresse hab ich leider auch nicht. Mensch Leute, gewöhnt euch doch mal an, die Adresse auf eure Werke schreiben.

Ehrung für Axel Springer

„In Anerkennung seines [illegible] deutenden Beitrags zum Aufbau eines freiheitlichen Pressewesens" verleiht die Deutschland-Stiftung e. V. ihren Konrad-Adenauer-Freiheitspreis 1981 dem Berliner Verleger Axel Springer. Die Boston University (USA) hat Springer die Ehrendoktorwürde verliehen – für seine hervorragenden Verdienste als Journalist und Verleger, für seinen internationalen Beitrag zur Wiederherstellung der Menschlichkeit.

$E^b 9/5+$ $C^{\sharp}9/5-/D^b9/5-$

Die besten Schaschliks gibs bei Schalotte – blos da traut sich keiner hin – UK rules ok!

Der dickste Pank in MS ist Alf

Seit allerneustem is die Krohnenburg für Mittwochs zum Treff gemacht worden. -Geil-

18

Die Stadt soll 50 000,- locker gemacht haben um die Grafitties zu entfernen. -Find ein Neues!

„Münster mit sauberen wänden? – Nee"

osterferien-

osterferien - nix los in ms es geht aufs wochenende zu. freitagabend erst mal ins odeon. -gähende leere-paar hippies sitzen an den tischen oder üben flippern-saufen drei bier (pfirsich u. ich) gehn dann mal wieder in die eule-lassen uns von den neusten new-wave scheiben volldröhne-sehn neues gesicht (schicke pankette) saufen nochmal drei bier und fahrn d-

erstmal nach govi zu kerry. laden hat noch auf - sind nochn paar teds drin. - nach ladenschluss mit kerry und ochn punk zum bahnhof nieten kaufen. - dann zur rotation -plattenbörse- haben tolle sachen da bootlegs und so aber haben nicht genug geld bei-scheißegal dann zu kerry nach hause - quatschen, saufen bude vollqualmen und so - kommt noch einer dazu.

ann nach hause-aufm nachhausewweg überlegen wir uns wie wir das wochenende überleben können - kommen zu dem schluss nach hannover zu fahren.
am nächsten morgen neun uhr aufstehn-eben kurz kaffeetrinken und fahrn dann los gen hannover. in bielefeld müssen wir von der bahn abfahn um zu tanken. kurz getankt wieder richtung autobahn und dann kam der hammer - wer steht da an der auffaht? klaus chaos mit frau wolln nach berlin - steigen ein, und ab gehts - kurz vor hannover schmeißen wir sie raus--in hannover angekommen,

dann, zum abend hin erst mal wieder in die rotation - spielt so ne dumme "nju wave" kapelle aus braunschweig nur 1,5o eintritt band war ihr geld wert. -saublöd- nach einer viertel std. wieder raus - nun ab nach ahlten- dort soln heut die teds ne fète machen wir können auch kommen-spiel t ne rock a billy band aus hannover- haben viel fun-solln übrigens münsters rock'n roll professor götz alsman grüssen - hallö götz! - dann total breit wieder nach hannover zu kerry-♡
knacken bis bis mittags, und g ammeln noch so bis 6 uhr rum-und fahrn dann wieder nach münster um zu warten worauf?
aufs nächste wochenende natürlich - du idiot!

sally

Konzertberichte von
FRANK XEROX also doch hoch

BERLIN, SO 36 *Diesmal hat er seine Ferien in Berlin vergebracht!*

ABWÄRTS fand ich wie immer gut - Ein geniales "Lustig springen" (Besser bekannt als "Computerstaat)

FRONT werden immer besser. (Ich möchte mich ja nicht lächerlich machen und "IHR neuartiges musikalisches Konzept festigt sich zusehens" schreiben)

X-MAL DEUTSCHLAND Natürlich bin ich wieder zu spät gekommen und hab nur das letzte Stück gehört. Das fand ich wirklich genial (halt so dumpfe Musik und eine geniale Johl-Stimme - echt toll)
Ich hab daraufhin mannigfaltige Punx interviewt, und zu meinem großen Erstaunen soll es das hinter letzte gewesen sein.
(Tenor:"Hö? Na ja sahn ja toll aus aba Musi? Scheiiiße!" Na ja, wenn man sich in Sachen Musik nur auf x-beliebige Punks verläßst dann hört man ja nur Sex Pistols und das wollen wir ja nicht - gell?)

GRUPPO SORTIVO

Münster, Jovel Cinema

Jetzt höre ich 90% der MS-Punks, "was, war das eine Punkgruppe?; hätte ich ich das gewußt war ich glatt gekommen " sagen
Na ja es war jedenfalls nicht viel IOS MS-Punkmäßig
Ein Heer von Hippies suhlte sich in den wirklich gekonnt gespielten Disco-Harmonien.
Mir gefiel die Musik aber auch ganz gut, (oh gott! oh gott! der tipper) Flott gemachter Power-Pop- nichts weltbewegendes, glatte, nette Musik halt, gell? Besser als die Damned wars bestimmt.

FRANK XEROX

derspinnt

THE DAMNED Berlin Metropol

1 Tag vorm Konzert saß ich zufällig vorm Metropol wiel ich mein Eis schlecht im Cafè Central schlecken konnte. Da kommen so zwei Tommies und machen riesig Krawall weils nicht reinkamen, sie stellten sich mir dann als Roadie und Schlagzeuger von "The Damned" vor, na ja sie haben mir dann ein Whisky-Cola ausgegeben (aber sowas magst du doch gar nicht! der tipper) und mir gesagt ich käme umsonst rein, (wieso? der tipper schonwieder) da war ich natürlich sehr beschämt da ich mich just entschlossen hatte ihnen zu sagen sie sollten nach Hause fahren und den Stöpsel suchen.
Am Metropol wollten diese Arschlöcher an der Kasse den alten Kumpel von den Damned FRANK XEROX erst nicht reinlassen, sowas.
Die Musik war lautes Heavy-Rock Gedröhne - echt schlecht!

KAUFT BEI:
firutsch
... ABER DANN WACHE ICH MEISTENS SCHWEIßGEBADED AUF UND SAGE MIR DU HAST NUR SCHLECHT GETRÄUMT...
PIL
Sid ist tot
FRANK XEROX